

Lorscher/Einhäuser Heimatzeitung vom 07.09.1983

32 Angler beteiligten sich

Preisangeln im Rhein: 750 Gramm wog der größte Fisch

(rut). Obgleich das Wetter am vergangenen Samstag und in der folgenden Nacht sehr kühl war, beteiligten sich 32 Angler am Preisangeln des Angelsportvereins Lorsch/Einhausen, das am Sonntag in der Frühe im Rhein bei der Lampertheimer Bonaue stattfand.

Nach Auslosung der Plätze begann der Wettbewerb um 6.30 Uhr und endete um 10 Uhr. Durch das warme Wetter der vergangenen Wochen waren die Fangbedingungen ideal, was sich auch in dem Ergebnis ausdrückt. So brachten die beiden besten Angler jeweils 13 Pfund Fische auf die Waage, und auch die nachfolgenden, die noch Preise erhielten, konnten auf guten Fang verweisen. Das Ergebnis: 1. Walter Falkenstein und Frank Levasier je 6500 Gramm, 3. Anton Rainer 4500 Gramm, 4. Markus Hoffmann 3200 Gramm, 5.

Edmund Schneider 3050 Gramm, 6. Stefan Schneider und Helmut Lohrum je 2500 Gramm, 8. Hubert Freudenberg 2400 Gramm, 9. Stefan Lix 2250 Gramm, 10. Nikolaus Jäger 2225 Gramm, 11. Berthold Gebhardt 2200 Gramm, 12. Jürgen Hoffmann 2150 Gramm, 13. Winfried Bork 2000 Gramm, 14. Mathias Täubel 1500 Gramm, 15. Adolf Wiegand 750 Gramm.

Vorsitzender Winfried Bork dankte nach dem Wiegen allen für die überaus gute Beteiligung. Für die fünfzehn besten des Wettbewerbs gab es Sachpreise, meist war es wertvolles Angelzubehör, die man nach der Rangfolge selbst aussuchen konnte. Einen Sonderpreis gab es für den größten Fisch, den Adolf Wiegand mit 750 Gramm zur Waage brachte.